

Stellungnahme zur Anfrage

FDP-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2020/1381**

Verantwortlich: **Dez. 1**

Dienststelle: **VBK**

Zukunft des Karlsruher ÖPNV

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	26.01.2021	14	x	

Kurzfassung

Mit dem neuen Liniennetz ab Dezember 2021 bieten die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH ein attraktives Angebot, das nicht nur den gesamten Innenstadtbereich erschließt, sondern auch durch die Inbetriebnahme des Tunnels im Dezember 2021 für kürzere Reisezeiten sorgt. Die Konzeption des Liniennetzes ist bewusst auf kommende Erweiterungen ausgelegt und ist damit ein wichtiger Schritt für den zukünftigen ÖPNV in Karlsruhe.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit VBK 18. Januar 2021	

Ergänzende Erläuterungen

1. Ziel des neuen Liniennetzes ist ein weiterer Schritt Richtung urbaner Stadt mit weniger Individualverkehr. Das künftige Liniennetz wurde mit zahlreichen Partnern und Expertenwissen durch die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH erarbeitet. Ziel war es dabei, nicht nur die hohen Qualitätsstandards aus dem aktuellen Liniennetz beizubehalten (10-Minuten-Takt auf allen Stadtlinien, Direktanbindung an den Hauptbahnhof Karlsruhe über die Achsen Karlstraße, Ettlinger Straße und Rüppurrer Straße, etc.), sondern auch die Umsteigehäufigkeiten und die mittlere empfundene Reisezeit zu senken. Zusätzlich ist das neue Liniennetz so ausgelegt, dass künftige Erweiterungen problemlos integriert werden können.
2. Das Konzept des Karlsruher Stadtbahnmodells wird auch im neuen Liniennetz konsequent weiter verfolgt. Die umsteigefreie Fahrt in die Karlsruher Innenstadt ist von allen Stadtteilen direkt möglich. Hierbei sollte nicht nur die Haltestelle Marktplatz als Innenstadtbereich in den Fokus genommen werden, sondern vielmehr das den Bereich Marktplatz umgebende Areal, welches mit den Haltestellen Kronenplatz, Europaplatz und Ettlinger Tor auch zentral erschlossen wird. Besonders mit Blick auf die Fertigstellung der Kombilösung wird sich in diesem Bereich in den nächsten Jahren ein sehr attraktiver Innenstadtbereich entwickeln.
3. Das künftige Liniennetz bietet mit einem durchgängigen 10-Minuten-Grundtakt, einer noch höheren Taktdichte auf vielen Streckenabschnitten und der neuen Linienführung ein sehr attraktives Angebot im Stadtgebiet von Karlsruhe. Hinzu kommen noch die deutlich verkürzten Fahrzeiten nach der Inbetriebnahme des Tunnels. Vor diesem Hintergrund erwarten die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH ab dem Fahrplanwechsel Dezember 2021 einen kontinuierlichen Anstieg der Fahrgastzahlen, auch durch Menschen, die dann den ÖPNV dem Individualverkehr vorziehen. Sicherlich gibt es im neuen Liniennetz künftig Fahrbeziehungen, bei denen ein Umstieg erforderlich ist. Jedoch erfolgt dieser in der Regel barrierefrei und in den meisten Fällen innerhalb einer kürzeren Reisezeit als zum jetzigen Zeitpunkt.